



Fraktionen im Rat der Stadt Rheine

An den
Bürgermeister der Stadt Rheine
Klosterstraße 14
48431 Rheine

CDU-Fraktion Rheine
Bahnhofstraße 10 • 48431 Rheine
andree@hachmann.nrw

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Auf dem Thie 13 · 48431 Rheine
stadtrat@christian-jansen.de

15.03.2026

Projekt: Prüfung und Einführung des Formats „Nightwalk für Frauen“ in Rheine

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Lüttmann,

die Fraktionen von CDU und Bündnis 90 / Die Grünen beantragen,

der Bau- und Mobilitätsausschuss beauftragt die Verwaltung zu prüfen,

ob und in welcher Form das Format „Nightwalk für Frauen“ in Rheine eingeführt werden kann.

Dabei sollen insbesondere mögliche Kooperationspartnerinnen (z. B. Gleichstellungsstelle, lokale Frauennetzwerke, qualifizierte Trainerinnen), ein geeigneter organisatorischer Rahmen sowie Fördermöglichkeiten dargestellt werden. Eine Umsetzung als Pilotprojekt ist zu prüfen.

Begründung

Frauen erleben den öffentlichen Raum – insbesondere in den Abend- und Nachtstunden – häufig anders als Männer. Unsicherheitsgefühle, Angsträume und mangelnde Handlungssicherheit schränken die gleichberechtigte Nutzung des öffentlichen Raums ein.

Das Format „Nightwalk für Frauen“ setzt hier niedrigschwellig an. In begleiteten Abendspaziergängen durch dunkle oder als unsicher empfundene Bereiche werden Wahrnehmung, Selbstbehauptung und Handlungskompetenz gestärkt. Ziel ist nicht Selbstverteidigung, sondern die Förderung von Selbstvertrauen, Prävention und Austausch. Gleichzeitig liefern solche Formate wertvolle Impulse für die Diskussion über Stadtgestaltung, Beleuchtung und soziale Sicherheit.

In *Nordrhein-Westfalen* existieren bereits erfolgreiche Beispiele vergleichbarer Angebote:

In Münster wurden Nightwalks und Sicherheitsbegehungen für Frauen in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle und externen Trainerinnen durchgeführt. Die Veranstaltungen waren gut nachgefragt und dienten zugleich der Identifikation von Angsträumen.

Die Stadt Köln setzt im Rahmen von Frauen- und Gleichstellungsarbeit auf abendliche Stadtteilbegehungen, bei denen subjektives Sicherheitsempfinden systematisch erfasst und in die Stadtentwicklung zurückgespielt wird.



Fraktionen im Rat der Stadt Rheine

In Bielefeld werden regelmäßig sicherheitsbezogene Spaziergänge für Frauen angeboten, teils kombiniert mit Präventionsarbeit und Quartiersentwicklung.

Auch außerhalb NRWs – etwa im Emsland und im Landkreis Vechta – zeigt die hohe Nachfrage, dass ein deutlicher Bedarf an solchen Angeboten besteht.

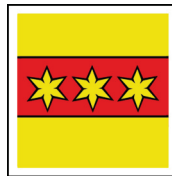
Für Rheine bietet sich eine Umsetzung in Kooperation mit der **Gleichstellungsstelle**, lokalen Frauennetzwerken sowie qualifizierten Trainerinnen für Selbstbehauptung an. Eine Pilotphase würde ermöglichen, Erfahrungen zu sammeln und den Bedarf vor Ort realistisch einzuschätzen. Fördermittel aus den Bereichen Gleichstellung, Prävention oder kommunale Sicherheit könnten zur Finanzierung herangezogen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Andree Hachmann
Fraktionsvorsitzender
CDU Rheine

Christian Jansen
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90 / Die Grünen Rheine

Die Initiative des Antrags ist von Volt ausgegangen.



Fraktionen im Rat der Stadt Rheine